

## Buchumschau

**Dr. Werner Strasberg:**  
**Schutz von Leben und Gesundheit**

*Schriftenreihe „Recht in unserer Zeit“, Heft 28*  
Staatsverlag der DDR, Berlin 1980  
144 Seiten; EVP (DDR): 2,25 M

Die Broschüre veranschaulicht überzeugend, wie das in der Verfassung der DDR festgelegte und durch unsere gesellschaftlichen und staatlichen Machtverhältnisse garantierte Grundrecht jedes Bürgers auf Schutz seiner Gesundheit und Arbeitskraft gewährleistet wird. Sie zeigt die rechtliche Verantwortung von Betrieben und Bürgern und zugleich auch konkrete Wege für die zielgerichtete Verhinderung und Vorbeugung von Schäden auf. Es wird erläutert, wie und wo diese Verantwortung rechtlich geregelt ist und mit welchen Methoden sie unter aktiver Mitwirkung der Werkstätigen als gemeinsames Anliegen von Staat, Gesellschaft und Bürgern realisiert werden muß.

Ausgehend von unserer Gesundheits- und Sozialpolitik, präzisiert der Verfasser die Verantwortung der Betriebe für den Arbeitsschutz und die ständige Verbesserung der Arbeitsbedingungen; er erläutert Sinn und Zweck der konkreten rechtlichen Regelungen und beschreibt, wie Betriebsleitung, Gewerkschaft und Werkstätte überall den Arbeit- und Gesundheitsschutz gewährleisten können.

Es wird der notwendige Zusammenhang zwischen Planerfüllung, hoher Ordnung und Disziplin in der Arbeit und Sorge um Gesundheit und Sicherheit an jedem Arbeitsplatz verdeutlicht und die Einheit von Rechten und Pflichten im Arbeitsprozeß hervorgehoben. Hier und auch in anderen Abschnitten der Schrift wird anhand von Beispielen auf Maßnahmen hingewiesen, wie Arbeitsunfälle und Berufskrankheiten in der Praxis zu vermeiden und noch vorhandene Gefahrenquellen zu beseitigen sind.

Anhand der wichtigsten normativen Regelungen (Landeskulturgesetz, Stadt- und Gemeindeordnungen, ZGB, aber auch StVO und Hausordnungen) werden die gemeinsame Verantwortung der Betriebe, der örtlichen Staatsorgane und der Bürger für gesunde Umweltbedingungen, für Ordnung, Sicherheit und Sauberkeit in den Wohngebieten und die Pflichten des einzelnen zu gegenseitiger Rücksicht und achtungsvollem Verhalten im Zusammenleben der Bürger erläutert. Der Verfasser gibt Hinweise, wie in den Wohngebieten die Hausgemeinschaften zur Durchsetzung des Rechts beitragen können, und veranschaulicht, wie Verstößen gegen die Rechte und Interessen anderer Bürger (z. B. bei Lärmbelästigungen) wirksam begegnet werden kann.

Hervorzuheben ist, daß die Broschüre dem Leser einen Überblick darüber vermittelt, bei welchen Schadensfällen Versicherungsschutz für ihn besteht bzw. wie ein solcher durch Abschluß eines Versicherungsvertrags erreicht werden kann.

Im abschließenden Kapitel werden Voraussetzungen, Umfang und Methoden der zivilrechtlichen Durchsetzung von Ersatzansprüchen bei durch Körperverletzung, im Straßenverkehr, durch Gebäudemängel und Tiere, durch Immissionen oder auf andere Weise verursachte Schäden an Leben und Gesundheit erläutert. Der Bürger erhält einen Überblick, welche Ansprüche er in solchen Fällen hat und wie er sie durchsetzen kann.

Von großem praktischem Nutzen ist es, daß der Verfasser aus der Breite der behandelten Thematik solche Fragenkomplexe und Beispiele auswählt, die in Betrieben und Wohngebieten, aber auch in der gerichtlichen Tätigkeit vorwiegend in Erscheinung treten, und er zeigt dabei jeweils die gesellschaftlichen Zusammenhänge von Rechtsverletzungen und ihren Auswirkungen auf. Er erläutert die Möglichkeiten und Wege der Rechtsverwirklichung, was der Erhöhung der praktischen Wirksamkeit des sozialistischen Rechts dient.

Insgesamt zeichnet sich die Broschüre durch Konzentration, klare Sprache und Anschaulichkeit aus. Sie ist geeignet, die Rechtskenntnisse der Bürger zu erweitern und ihr Rechtsbewußtsein zu erhöhen. Mitgliedern gesellschaftlicher Gerichte, gewerkschaftlicher und betrieblicher Leitungsorgane, Abgeordneten und Mitarbeitern örtlicher Staatsorgane ist sie für die tägliche Arbeit zu empfehlen.

Dr. HERBERT MOCHOW, Berlin

## СОДЕРЖАНИЕ

<b>С. ХЕГЕР</b> — X съезд СЕПГ продолжает генеральную линию на благо населения	194
<b>В. КИРХОФФ</b> — Вклад Национального фронта в осуществление социалистической законности	198
<b>Выборы председателей, судей и шеффов окружных судов в 1981 г. под знаком X съезда СЕПГ (интервью с министром Х.-И. ХОЙЗИНГЕР)</b>	200
<b>Х. КЕЛЛЕ/Г. ШУЛЬЦЕ</b> — Народная палата ГДР — защитник интересов народа	202
<b>Г. ГЁРНЕР/В. ХАМПЕ/Р. МАЙССНЕР</b> — О работе правовой комиссии на 35 сессии Генеральной ассамблеи ООН	206
<b>В. ГРИБЕ</b> — О социальном характере преступлений против социалистической собственности	210
<b>Х.-И. ВОЛФ</b> — Об оформлении содержания в правилах внутреннего распорядка на предприятиях	212
<b>Из других социалистических стран</b>	
<b>Ф. БРАУНГАРДТ/В. ЗУРКАУ/Е. ЛЕЙМАНН</b> — Советский закон об основах законодательства об административных правонарушениях	215
<b>Государство и право в империализме</b>	
<b>К.-Х. РЕДЕР</b> — Расширение президентской власти в США — консервативный план	218
<b>Майданек</b> — криминологическая совокупность массового убийства (из заключительного выступления Ф. К. КАУЛ 5 марта 1981 перед судом присяжных окружного суда г. Дюссельдорф — ФРГ —)	220
<b>Новые правовые предписания</b>	
<b>О законе о коллегиях адвокатов в ГДР (доклад Конституционного и правового комитета Народной палате)</b>	223
<b>И. ЛЕМАНН и др.</b> — Обзор законодательства в I-ом квартале 1981 г.	224
<b>Правовая пропаганда и правовое воспитание</b>	
<b>Е. СИЕНКШЕВИЧ</b> — Опыт и задачи в области правового воспитания учеников на производстве	227
<b>В. ОРЛОВИУС/Р. ДРАГЕР</b> — Эффективная деятельность рабочих групп по правовому воспитанию при райкомах СММ	228
<b>На обсуждение</b>	
<b>А. МАРКО/М. ПОШ</b> — О проверке виновности при рассмотрении гражданско-правовых притязаний на возмещение ущерба	229
<b>Вопросы и ответы</b>	
<b>Постановления президиума Верховного суда</b>	234
<b>Правосудие по трудовому, гражданскому и уголовному праву</b>	233
<b>Übersetzung: Helga Müller, Berlin</b>	

## CONTENTS

<b>Siegfried He ger :</b> On the Xth Party Congress of the SUP	194
<b>Werner Kirchoff :</b> The contribution of the National Front toward enforcing socialist legality	198
<b>Elections of the directors, professional and lay judges of the county courts in 1981 with a view to the Xth Party Congress of the SUP (Interview with Minister Hans-Joachim Heusinger)</b>	200
<b>Herbert Kelle / Gerhard Schulze :</b> The GDR People's Chamber, guarantor for the interests of the people	202
<b>Gunter GÖrner / Wolfgang Hatpe / Rolf Meissner :</b> On the activities of the Legal Committee at the 35th session of the UN General Assembly	206
<b>Walter Griebel :</b> On the social character of offences against socialist property	210
<b>Hans-Joachim Wolf :</b> On the substantive development of enterprise working regulations	212
<b>From other socialist countries</b>	
<b>Frank Braungardt / Elfriede Leymann / Wolfgang Surkau :</b> The Soviet basic law on violations of administrative law	215
<b>State and law in imperialism</b>	
<b>Karl-Heinz Röder :</b> Extension of Presidential power in the USA, a conservative concept	218
<b>Majdanek: criminological quintessence of mass murder (From the final plea made on March 5, 1981 by F. K. Kaul before the jury of the Düsseldorf — FRG — court)</b>	220
<b>New legal provisions</b>	
<b>On the law concerning the GDR solicitors' collegia (Report by the Constitutional and Legal Committee of the People's Chamber)</b>	223
<b>Joachim Lehmann et al.:</b> A survey of legislation in the 1st quarter of 1981	224
<b>Legal propaganda and legal education</b>	
<b>Ellen Sienkiewicz :</b> Experiences and tasks in the legal education of the apprentices	227
<b>Wilfried Orlovius / Reinhold Dräger :</b> Effective activities of the working groups for legal education in the district committees of the Free German Youth	228
<b>For discussion</b>	
<b>I. Achim Marko</b>	
<b>II. Martin Posch :</b> On the examination of guilt in civil claims for indemnity	229
<b>Questions and answers</b>	232
<b>Decisions by the Supreme Court Presidium</b>	234
<b>Jurisdiction on labour, civil and criminal law</b>	233
<b>Übersetzung: Dr. Ernst Adler</b>	